PRESSEMITTEILUNG

Nürnberg, 08.06.2021

Endlich wieder Leben im Haus!

Caritas-Pirckheimer-Haus bietet wieder Präsenzveranstaltungen an

Diesen Moment haben Mitarbeitende und Publikum des Caritas-Pirckheimer-Hauses herbeigesehnt: Endlich sind die Inzidenzzahlen soweit gesunken, dass wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden dürfen. Schon ab dieser Woche geht es wieder los – natürlich unter Beachtung aller Hygieneregeln.

Lange waren die Flure und Räume der Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus (CPH) verwaist. Das umfassende Programm mit dem Fokusthema „Solidarität – Jetzt!“ hielt, so gut es ging, via Zoom-Meetings Einzug in die Wohnräume des Publikums. Und im sonst so belebten CPH, dem Haus der Bildung und Begegnung im Herzen Nürnbergs, war es in den letzten Monaten geradezu gespenstisch ruhig.

Doch ab dieser Woche geht es wieder los: Ein Großteil der Juni-Veranstaltungen kann vor Ort stattfinden. Eine Anmeldung ist allerdings nach wie vor nötig und die aktuellen Hygieneauflagen gelten natürlich weiterhin.

Die Erleichterung über die Wiederaufnahme des Präsenzbetriebs ist auf beiden Seiten groß:

> „Trotz gut funktionierender Online-Angebote ist das Bedürfnis der Menschen groß, wieder ins Haus zu kommen, sich zu treffen und auszutauschen. Diese persönliche Begegnung ist nicht durch digitale Angebote zu ersetzen. Viele unserer Stammteilnehmer_innen sind erleichtert, dass es endlich wieder weitergeht.“
> *Dr. Siegfried Grillmeyer, Direktor des Caritas-Pirckheimer-Hauses*

Und jetzt geht es also weiter. Zum Beispiel am 10.6. von 15 – 17 Uhr mit der Reihe „**Im Original: Paulus - Seine Briefe am Stück lesen und verstehen**“.

Am Sonntag, 13. Juni, um 11 Uhr, präsentiert die Schauspielerin Lea Schmocker mit ihrer literarischen Matinee „**Das wunderbare ABC der Solidarität**“ auf unterhaltsame Art ihre

ganz persönliche Auswahl an wunderbaren und ermutigenden Beispielen von Solidarität. In witzigen Infos, Lyrik und sogar ein bisschen Gesang dreht sich alles um Menschen, Bewegungen, Flora und Fauna.

Am 14. Juni steht von 19 bis 21 Uhr die Mystikerin **Teresa von Avila** im Mittelpunkt des **Grundkurses Mystische Spiritualität** unter der Leitung von Dipl.-Theol. Johannes Schleicher.

Am 19. Juni findet von 9 bis 16 Uhr ein **Studientag** mit dem Thema „**Verfolgte Christen in der Welt – Herausforderung für uns?**“ statt. Referenten sind Ulrich Ladurner, Brüssel; Andreas Masoud, Iran; Bischof Dr. Bertram Meier, Augsburg; P. Martin Welling SVD vom China-Zentrum St. Augustin und P. Klaus Väthröder SJ, Jesuitenmission Nürnberg. Der Studientag rückt das Thema der Christenverfolgung in unserer Zeit in den Fokus.

Am Freitag, 25. Juni, bringt von 19 bis 21 Uhr die **musikalische Lesung „Zuhause in zwei Zelten“** den Priester, Bibliker, Dichter und spirituellen Begleiter **Dr. Wilhelm Bruners** näher. Im Nachgang zu der musikalischen Lesung findet am Samstag, 26.06.2021, von 10 bis 16 Uhr ein Studientag mit Wilhelm Bruners zum Thema „**Die Ökumene Jesu. Biblische Texte, Gedichte und Überlegungen zu einem drängenden Thema**“ statt.

Bei aller Freude über die Veranstaltungen im Haus sollte noch erwähnt werden, dass aufgrund aktueller Sanierungsmaßnahmen im Gebäude zumindest tagsüber unter der Woche hin und wieder „Störgeräusche“ auftreten könnten.

Oder doch lieber online?

Neben den Veranstaltungen vor Ort gibt es weiterhin auch einige Online-Angebote. So z. B. der nächste Termin der Reihe „**Tacheles – jüdisches Leben heute**“ am 16. Juni von 19 bis 21 Uhr. Unter dem Titel „**Gott will Emanzipation**“ behandelt dieser Abend die Perspektiven einer jüdisch-feministischen Theologie. Referentin ist **Prof. Dr. Elisa Klapheck**, Rabbinerin der liberalen Synagogengemeinschaft „Egalitärer Minjan“, Frankfurt/Main und Professorin für Jüdische Studien an der Universität Paderborn. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der evangelischen stadtakademie nürnberg, der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V. und dem Institut für christlich-jüdische Studien an der

Augustana-Hochschule Neuendettelsau stat. Eine **Anmeldung** unter www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de ist **bis 14.06.2021** erforderlich.

Am 17. Juni ab 19 Uhr entlarvt der Autor Philipp Gessler in der Online-Veranstaltung **„Phrase unser. Die blutleere Sprache der Kirche“** „weichgespülte“ Phrasen, die sich seiner Meinung nach im Kirchenjargon tummeln. Philipp Gessler ist Redakteur für Religion und Gesellschaft bei der taz sowie Redakteur und Moderator bei Deutschlandradio Kultur. An diesem Abend stellt er seine neue Publikation „Phrase unser“ vor, die er gemeinsam mit dem Journalisten Jan Feddersen verfasst hat. Auch für diese Veranstaltung ist eine **Anmeldung per E-Mail erforderlich** an: akademie@cph-nuernberg.de. Die Teilnehmenden erhalten einen Zugangslink zur Online-Veranstaltung.

Immer aktuell auf www.cph-nuernberg.de

Auf der Veranstaltungsübersicht auf der CPH-Website www.cph-nuernberg.de werden die Veranstaltungsangebote regelmäßig aktualisiert. Hier finden sich auch alle Hinweise zur Anmeldung oder eventuellen Kosten.

Ca. 676 Wörter, 4972 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Ansprechpartnerin Presse:

Susanne Kaiser
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus gGmbH
E-Mail: kaiser@cph-nuernberg.de
Tel. 0911 / 23 46-127
www.cph-nuernberg.de

Bildmaterial:

Bild 1: Noch ist es ruhig, doch bald kommt wieder Leben in Flure, Treppenhaus und Räumlichkeiten des CPH. Foto: CPH

Bild 2: Die Hygienevorgaben müssen bei Präsenzveranstaltungen nach wie vor beachtet werden. Foto: CPH